

Am Angebot soll sich nichts ändern

Fachberater beschäftigen sich mit Zukunft der **SCHULSPORT-AKTIVITÄTEN.**

Groß Düngen (su). Wie steht es um die Zukunft von Schulsport-Veranstaltungen? Mit dieser Frage haben sich die drei Bezirksregierungs-Fachberater für den Schulsport im Kreis Hildesheim bei der Jahresabschlusskonferenz in Groß Düngen beschäftigt.

Als Gäste waren dabei: Klaus Schiprowski vom Fachdienst Jugendförderung und Sport des Landkreises Hildesheim, Wilfried Fricke, Schulfußball-Referent des Fußball-Kreisverbandes Hildesheim und Siegmund Sudholt als Vertreter des Kreissportbundes Hildesheim.

Die Fachberater Nadine Sellmons, Heinrich Pohl und Jürgen Andre werden nach Auflösung ihrer vorgesetzten Behörde am Jahresende voraussichtlich dem neuen Landesschulamt zugeordnet.

„Eine verbindliche Berufung mit den erforderlichen Zuweisungen von Aufgabenbereichen ist bisher noch nicht erfolgt“, kritisierte Pohl. Gleichwohl legte das Gremium den Rahmen für die Veranstaltungen im nächsten Jahr fest. Am bisherigen Angebot mit Ball-über-die-Schnur, Handball, Fußball, Biathlon und Basketball soll sich nichts ändern.

Problemlos läuft es im Fußball im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ unter der Regie des ehrenamtlich tätigen Referenten Wilfried Fricke. In den Vorunden-Turnieren haben sich folgende

Schulteams für die Endrunde im kommenden Frühjahr qualifiziert – Wettkampfklasse (WK) II: Aus Hildesheim das Gymnasium Andreamum, das Goethegymnasium, die Renata-Realschule (RS) und die Hauptschule (HS) Alter Markt sowie die HS Alfeld; WK III: Gymnasium Sarstedt, Freiherr-vom-Stein-RS Hildesheim, HRS Harsum und HS Alfeld; WK IV: Gymnasium Andreamum, Goethegymnasium und RS Bockenheim. Die Turniere für Mädchen sollen mit Rekordbeteiligung im Mai auf der Sportanlage Marienburger Höhe in Hildesheim und in Duingen über die Bühne gehen.

Kreissportrat Schiprowski sagte eine finanzielle Unterstützung seiner Behörde für alle Veranstaltungen im bisherigen Rahmen zu.



Die Schulsport-Fachberaterkonferenz beschloss eine weitere Förderung von Schulveranstaltungen (von links): Schulfußball-Referent Wilfried Fricke, Kreissportrat Claus Schiprowski sowie die Fachberater Nadine Sellmons, Heinrich Pohl und Jürgen Andre. Foto: Sudholt